Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 05. Oktober 2015 um 10:55 Uhr

Klima-Treffen in Herrenhausen beendet
Barbara Hendricks: Klimakonferenz in Hannover ist ein ermutigendes Signal für Paris

Montag 5. Oktober 2015 - **Hannover (wbn). Es ist eine Botschaft für den UN-Klimagipfel Anfang Dezember in Paris: Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) hat jüngst gemeinsam mit dem niedersächsischen Umweltminister Stefan Wenzel (Grüne) die „Hannover-Erklärung“ zur Rolle der Kommunen beim Klimaschutz vorgestellt.**

In der „Hannover Declaration: Local Governments Driving Transformation" werden die Erfolgsfaktoren in den Bereichen Governance, Finanzierung, Infrastruktur, Klimafolgenanpassung, Stadtentwicklung und urbanen Ökosystemen aufgeschlüsselt. Dazu gehören neben Vernetzung, Fortbildung und Praxisbeispielen auch soziale Partizipation, die Einbeziehung der Unternehmen vor Ort und stabile finanzielle Rahmenbedingungen.

Fortsetzung von Seite 1

Die Deklaration ist das Ergebnis der Internationalen Kommunalen Klimakonferenz, die zwei Tage im Schloss Herrenhausen in Hannover tagte. Davor zog Hendricks in ihrer Rede vor internationalen Gästen eine Linie vom gerade stattgefundenen UN-Nachhaltigkeitsgipfel über die anstehende Pariser Klimakonferenz bis hin zur geplanten UN-Konferenz zum Thema nachhaltige Siedlungs- und Stadtentwicklung, die im Oktober 2016 stattfinden soll. Der Umweltminister der Republik Kongo, Henri Djombo, sprach über die regionalen Klimaschutzmaßnahmen der G77-Staaten und die Herausforderungen für die afrikanischen Staaten.

Rückenwind für ein gutes Ergebnis in Paris

Gefordert wurde auf der Konferenz der Wandel zu einer Lebensweise, die die ökologischen Grenzen der Erde respektiert. Für den Klimaschutz vor Ort spiele auch die Lebensweise eine wichtige Rolle. Hendricks: „Der Wandel muss dort beginnen, wo Menschen leben und arbeiten. Die Konferenz in Hannover hat gezeigt, dass Kommunen und lokale Akteure bereitstehen, beim Klimaschutz anzupacken. Das gibt uns Rückenwind für ein gutes Ergebnis in Paris."

Niedersachsens Umweltminister Wenzel: „Der Konferenz ist es gelungen, den Markt der Möglichkeiten, den Bürgerdialog und die politisch-wissenschaftliche Debatte im Kampf gegen den Klimawandel miteinander zu verknüpfen. Um den Klimawandel erfolgreich voranzubringen, fordern die Kommunen mit der Hannover-Erklärung klare Rahmensetzungen und langfristige Planungssicherheit.“